



Hygienekonzept TV Friesenheim Abteilung Handball

Die kontinuierliche Fortschreibung und Anpassung der Maßnahmen erfolgen gemäß der aktuellen vorhersagbaren Entwicklung und des weiteren Verlaufs der Corona-Pandemie. Sollte es zu Lockdowns kommen, müssen die Anordnungen verschärft und der Trainings- und Spielbetrieb individuell an diese angepasst werden.

Corona Beauftragter ist Timo Siefert. Abteilungsleiter Handball.

1. Allgemeine Hygieneregeln Training

- INDIVIDUELLE AN- UND ABREISE

Die An- und Abreise zu Trainingseinheiten sollte stets individuell unter Berücksichtigung der Richtlinien (Mund-Nasenschutz-Maske in öffentlichen Verkehrsmitteln usw.) erfolgen. Fahrgemeinschaften vom und zum Training sind zu vermeiden und im Ausnahmefall unter Verwendung einer Mund-Nasenschutz-Maske zulässig.

- ALLGEMEINER ZUTRITT HALLE

Zutritt der Halle nur mit Mund-Nasenschutz-Maske und unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern. Wenn der Mindestabstand gewahrt werden kann, darf der Mundschutz abgenommen werden. Ansammlungen von Gruppen vermeiden. Des Weiteren ist die 3-G-Regel zu beachten, es dürfen am Trainingsbetrieb nur getestete, genesene oder geimpfte Personen teilnehmen. ~~Die Teilnehmerzahl ist aktuell auf eine Person pro 10 qm begrenzt.~~

- GRÜNDLICHES HÄNDEWASCHEN

Vor, nach und gegebenenfalls auch während des Trainingsbetriebes sollten die Hände gründlich 20-30 Sekunden mit Seife gewaschen werden. Dafür sollte Flüssigseife und Papiertücher bereitgestellt werden. Die Hände sind zusätzlich mit Desinfektionsmittel zu reinigen.

- RICHTIGES HUSTEN UND NIESEN

Niesen oder Husten am besten in ein Einwegtaschentuch, das nach dem einmaligen Gebrauch in einem Mülleimer entsorgt wird. Ist kein Taschentuch griffbereit, sollte die Armbeuge vor Mund und Nase gehalten und ebenfalls dabei von anderen Personen abgewendet werden. Nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten gründlich die Hände waschen und desinfizieren.

Erstellt von Timo Siefert, Juni 2021



- DOKUMENTATION

Die Trainer führen eine Anwesenheitsliste (Name, Telefonnummer, Adresse, Datum, Zeitraum), um mögliche Infektionsketten zurückverfolgen zu können. Diese werden vier Wochen aufbewahrt.

- REINIGEN VON MATERIALIEN

Eine Desinfektion von Materialien, die (mit viel Schweiß) in Berührung kamen, müssen durch eine Wischdesinfektion desinfiziert werden.

- BELÜFTUNG GESCHLOSSENER RÄUMLICHKEITEN

Regelmäßige Belüftung der Halle, zur Hälfte des Trainings und danach muss gewährleistet sein.

- UMZIEHEN UND DUSCHEN

Das Umziehen in der Kabine ist auf ein Mindestmaß zu reduzieren, ggf. schon umgezogen erscheinen. Bei Nichteinhaltung von 1,50 Metern ist ein Mund-Nase-Schutz zu tragen. Max. 4 Personen dürfen gleichzeitig duschen. Regelmäßige Lüftung gewährleisten.

- NUTZUNG VON (EIGENEN) MATERIALIEN

Generell wird empfohlen eigene Materialien, wie Handbälle etc. im Trainingsbetrieb zu nutzen. Ansonsten sollten Bälle ausschließlich in den jeweiligen Kleingruppen verwendet und markiert werden.

- VOR UND WÄHREND DER TRAININGSEINHEIT

Bei jeglichen Krankheitssymptomen wie Husten, Fieber, Geschmacksverlust etc. ist das Betreten der Sportstätte untersagt. Eine Information an den Trainer muss umgehend erfolgen. Auch bei Unwohlsein sollte kein Training aufgesucht werden.

Risikobereiche und Kontakt zu infizierten Personen müssen umgehend dem Trainer gemeldet werden, es darf kein Training aufgesucht werden.

Jegliche Körperkontakte, z.B. bei der Begrüßung/Verabschiedung müssen unterbleiben.

Rufen und Brüllen ist zu vermeiden. Trillerpfeifen dürfen nur von einer Person verwendet werden und dürfen nicht weitergereicht werden.

Der Mindestabstand ist auch während des Trainings so gut wie möglich einzuhalten. Keine gemeinsame Nutzung von Trinkflaschen.



- REINIGUNG DER HALLE

Ein Reinigungs- und Desinfektionsplan liegt vor. Regelmäßiges Nasswischen der Halle, Toiletten, Umkleieräumen, Duschen muss gewährleistet werden. Vor allem Türklinken, Griffe, Lichtschalter etc. müssen nach jeder Mannschaft desinfiziert werden. Der Gemeinde liegt der aktuelle Hallenbelegungsplan vor.

Handdesinfektionsmittel muss beim Eingang und Ausgang und auf den Toiletten bereitgestellt werden. Ebenfalls sollen nur Papiertücher und Flüssigseife verwendet werden.

2. Hygienekonzept im Spielbetrieb

- ZUTRITT UND TEILNAHMEVERBOT

Es besteht ein Zutritt- und Teilnahmeverbot, für diejenigen, die Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt weniger als 14 Tage vergangen sind. Ebenso gilt dieses Verbot, wenn typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus wie Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen vorhanden sind. Rückkehrer aus Risikogebieten sind 14 Tage ausgeschlossen.

Des Weiteren ist die 3-G-Regel zu beachten, es dürfen am Spielbetrieb nur getestete, genesene oder geimpfte Personen teilnehmen.

Wenn es Risikopatienten gibt, ist eine besondere Aufmerksamkeit durch den Hygiene-Beauftragten samt umfassender Aufklärung oder Einleitung von Schutzmaßnahmen (z.B. dauerhaftes Maskentragen) nötig.

- MUND- UND NASENSCHUTZ

Bei Zutritt der Halle ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen, es sei denn der Mindestabstand ist möglich. In den Gängen muss ein Schutz getragen werden. Daher sollten jeder Zuschauer und Sportler einen Mund-Nase-Schutz mit sich führen und bei Bedarf tragen (außer auf dem Spielfeld). Sonst ist die Teilnahme nicht gestattet.

Weitere Spielbeteiligte, die während des Spiels auf bzw. direkt am Spielfeldrand zum Einsatz kommen und bei denen die Abstandswahrung zu unmittelbar Spielbeteiligten nicht vollständig gewährleistet werden kann. Dabei handelt es sich um das Kampfgericht und wenn vorhanden Wischer. Für diesen Personenkreis wird ein Mund-Nase-Schutz empfohlen. Es gibt die Abstandsregel von 1,5 Metern.

- ZEITNEHMER

Der Zeitnehmertisch muss 1,5m Abstand von den Auswechselfänken haben. Zeitnehmer und Sekretär sollten 1,5m auseinander sitzen oder wenn nicht möglich ein Mund-Nasen-Schutz tragen. Desinfektionsmittel muss bereitgestellt werden. Alle Materialien (Karten, Laptop, etc.) muss vor und nach jedem Spiel gereinigt werden. Die Zeitnehmer sollen vor und nach dem Spiel, sowie in der Halbzeit die Hände reinigen und sind angehalten sich nicht ins Gesicht zu fassen.

- DOKUMENTATION

Sämtliche Spielbeteiligte müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontaktdaten erfasst werden. Sollte eine elektronische Erfassung nicht möglich sein, müssen für die beteiligten Mannschaften Listen abgegeben werden.

Bei den Zuschauern muss die Erfassung über einzelne Zettel (Zettelbox) oder digital (QR Code) erfolgen (Listen am Eingang sind aus datentechnischen Gründen nicht erlaubt). Folgende Daten müssen dokumentiert werden:

- Vor- und Nachname
- Anschrift
- Datum
- Zeitraum der Anwesenheit
- Telefonnummer / E-Mail-Adresse

- EINGANG/AUSGANG

Der Eintritt in die Halle erfolgt, über separate Eingänge/Ausgänge: für Mannschaften und weitere Spielbeteiligte die Kabineneingänge. Für Zuschauer und Sonstige der Haupteingang der Mensa. Jede Person muss seine Hände desinfizieren. Mund-Nasen-Schutz tragen.

- ANREISE MANNSCHAFTEN

hat formatiert: Schriftart: 8 Pt.

Formatiert: Standard

Formatiert: Einzug: Links: 1,27 cm, Keine Aufzählungen oder Nummerierungen

hat formatiert: Schriftart: 8 Pt.

Formatiert: Standard

Formatiert: Einzug: Links: 1,27 cm, Keine Aufzählungen oder Nummerierungen



Die Anreise der Mannschaften erfolgt möglichst individuell mit einem PKW. Auf Fahrgemeinschaften sollte zunächst verzichtet werden oder es muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.

Zeitliche Entkoppelung der Ankunft von Heim- und Gastmannschaften sowie Schiedsrichtern muss vorgenommen werden. Trainer sollten vorher mit den jeweiligen Personen Kontakt aufnehmen.

- KABINENNUTZUNG

In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in der Kabine ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken. Auch bei Besprechungen ist auf die Abstandsregel zu achten oder sollte, wenn möglich im Freien stattfinden. Wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann, muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Nach der Benutzung der Kabine müssen die Türklinken, Griffe, Bänke etc. durch die Mannschaftenverantwortlichen desinfiziert werden (Wischtücher bereitstellen). Regelmäßiges Lüften muss gewährleistet werden.

- DUSCHEN

Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren. Max. 4 Personen dürfen gleichzeitig duschen, auch hier muss ein Mindestabstand gewährleistet sein.

- SPIELABLAUF

Auf der Bank gilt die Abstandsregelung nicht!

Die Mannschaftsbänke sind vor dem Eintreffen der Mannschaften, in der Halbzeit und nach dem Spiel durch den Heimverein zu reinigen/desinfizieren.

Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld getrennt aufgrund der örtlichen Gegebenheiten. Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche

Erstellt von Timo Siefert, Juni 2021



(individuelle Kennzeichnung) Getränke werden für alle Mannschaften nicht mehr vom Heimverein gestellt!

- WISCHER

Auch für Wischer gilt der Mindestabstand von 1,5m. Bei minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen. Der Wischmopp ist vor jedem Spiel zu desinfizieren.

- EINLAUFPROZEDERE

Eine Reihenfolge ist beim Betreten der Spielfläche (Einlauf) nicht zu beachten: Schiedsrichter, Heim- und Gastverein können aufgrund der räumlichen Gegebenheiten gleichzeitig die Halle betreten. Beide Mannschaften gehen nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.

- WÄHREND DES SPIELS

Die Wischer betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vom Hygienebeauftragten des Vereins instruiert.

Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstandes zum Zeitnehmertisch/Kampfrichter vorgenommen.

Auf das Abklatschen untereinander / gemeinsames Jubeln bei Torerfolg soll verzichtet werden.

- HALBZEIT

Das Spielfeld muss in keiner bestimmten Reihenfolge verlassen werden (siehe Einlaufprozedere).

Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke (sofern ein Seitenwechsel stattfindet und nicht die Bänke getauscht werden) ist nach Verlassen der Spielfläche von den unmittelbar Spielbeteiligten sicherzustellen. Eine Reinigung ist vorzunehmen.

hat formatiert: Schriftart: 8 Pt.

Formatiert: Standard

Formatiert: Einzug: Links: 1,27 cm, Keine Aufzählungen oder Nummerierungen

hat formatiert: Schriftart: 8 Pt.

Formatiert: Standard

Formatiert: Einzug: Links: 1,27 cm, Keine Aufzählungen oder Nummerierungen



Besprechungen werden entweder mit Abstand oder mit Mund-Nasen-Schutz durchgeführt.

- NACH DEM SPIEL

Das Spielfeld muss in keiner bestimmten Reihenfolge verlassen werden (siehe Einlaufprozedere). In den Kabinen sind nach den einzelnen Spielen die Bänke zu desinfizieren und zu lüften. Ebenso sollte die komplette Halle gelüftet werden.

3. SPIELE MIT ZUSCHAUERN

- AN- UND ABREISE ZUSCHAUER

Wegführer zu den Halleneingängen von Warteflächen für Abstandswahrung. Umfangreiche Informationen zu den pandemiebezogenen Regelungen; Risikopatienten und Angehörigen der Risikogruppen wird von einer Teilnahme abgeraten. Einlasskontrolle sollte möglichst kontaktlos erfolgen.

~~Ein- und Ausgänge vor und während des Spielbetriebs hallenseitig möglichst getrennt organisieren. Laufwege berücksichtigen.~~

~~Nicht immunisierte Zuschauer benötigen einen tagesaktuellen Antigen-Schnelltest. (3G Regel)~~

- SITZE

~~Freie Platzwahl, ein Einhalten von einem Mindestabstand von 1,5m ist auf der Tribüne nicht notwendig. Ein Tragen einer medizinischen Maske ist für Zuschauer in der ganzen Halle Pflicht, außer im Gastrobereich am Tisch. Die aktuell eingezeichneten Markierungen auf der Tribüne gelten zur Zeit nicht. Festlegung einer Sitzordnung für Heim-/Gastzuschauer. Sitzflischen werden mittels farbigen Klebebandes auf der Tribüne markiert, so dass zwischen den Personen ein Abstand von 1,5m gewährleistet wird. Mund-Nasen-Schutz muss bis zum Erreichen des Sitzplatzes getragen werden.~~

~~Für die Gastzuschauer werden 9 – 18 Sitzplätze reserviert, um die maximale Anzahl zu erreichen muss folgendes eingehalten werden:~~

~~Die Vergabe der Sitzplätze erfolgt unter Einhaltung der aktuell geltenden Abstandsregeln. Ein Zusammensitzen mit 2 Personen, die in gerader Linie verwandt sind, Geschwister und deren Nachkommen, Personen, die dem eigenen Haushalt angehören, einschließlich deren Ehegatten, Lebenspartnern oder Partnern ist möglich.~~

Erstellt von Timo Siefert, Juni 2021



~~Weitere Eintrittskarten können unter Umständen noch an der Abendkasse erhältlich sein.~~

- GASTRONOMIE

Thekenbereich wird so gestaltet, dass es keine Warteschlange gibt, Abstand wird zu den anderen auf dem Boden markiert. Das Tragen von Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht, Spuckschutz muss angebracht werden. Die Helfer, die den Verpflegungsstand betreuen, müssen einen Mund-Nasen-Schutz und bei der Zubereitung von Essen Einweghandschuhe tragen. Regelmäßiges Händewaschen und Desinfizieren ist obligatorisch. Desinfektionsmittel bereitstellen.

Tische sind im Abstand von mind. 1,5m anzuordnen. Die Arbeitsfläche, wie auch Stühle und Tische für Zuschauer müssen regelmäßig desinfiziert werden.

- TOILETTEN

Max. 3 Personen pro Toilette.

Alle Türklinken vor und während und nach jedem Spiel desinfizieren.

- LÜFTUNG

Regelmäßige intensive komplette Hallenlüftung gewährleisten (mindestens vor dem Spiel, während der Pause und nach dem Spiel)

- SCHUTZ DER SPIELER GEGENÜBER DRITTEN

Die Spieler müssen dauerhaft (ausgenommen während dem Warmlaufen und während des Spiels) zum Schutz der Zuschauer und zum Eigenschutz einen Mindestabstand von 1,5m zu allen weiteren Personen einhalten.

Formatiert: Muster: Transparent

hat formatiert: Schriftart: 8 Pt.

Formatiert: Standard